

Gliederung

- 1. Allgemeine Angaben, Stammdaten**
- 2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität**
 - 2.1. *Einstufung des Badegewässers gemäß Anlage 2 BbgBadV***
 - 2.2. *Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter***
 - 2.3. *Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils***
- 3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung**
 - 3.1. *Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften***
 - 3.2. *Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees***
 - 3.3. *Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten***
 - 3.4. *Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien***
 - 3.5. *Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makrophyten und/oder Makroalgen***
 - 3.6. *Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 4.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt***
 - 3.6.1. *Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)***
 - 3.6.2. *Verbleibende sonstige Verschmutzungen***
- 4. Karten**
- 5. Sonstige relevante Informationen**
- 6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils**
- 7. Description of the bathing water**

1. Allgemeine Angaben, Stammdaten

Allgemeine Badegewässerdaten	Feststellung / Bewertung
Name des Gewässer	Körbaer See
Bezeichnung der Badestelle	Strandbereich Körba
ID-Nr. (ab 2008) nach Vergabe der EU	DEBB_PR_0030
NUTS-Code (bis 2007)	R1C407000691206204
Nummer im Amtsblatt	30
Gemeindezuordnung	Lebusa
Landkreisuordnung	EE
Zuständige Behörde / Kontakt	Landkreis Elbe-Elster Gesundheitsamt Grochwitz Str. 20 04916 Herzberg/Elster Tel.: 035 35/ 46 -3101
EU Anmeldung am	15.05.1994
EU Abmeldung am	15.05.2016
Gewässerkategorie	See
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle	Rechtswert: 3389513 Hochwert: 5741622
Länge des Strandes (m)	20
Sonstiges (z.B. Infrastruktur)	Sanitäranlagen, Volleyballplatz, FZ

2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

2.1 Einstufung und Bewertung des Badegewässers

Bewertung/Zustand Zeitraum 2013-2016	LW eingehalten/ GW eingehalten
Bewertung/Zustand Zeitraum 2014-2017	LW eingehalten/ GW eingehalten
Bewertung/Zustand Zeitraum 2015-2018	LW eingehalten/ GW eingehalten
Bewertung/Zustand Zeitraum 2016-2019	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2017-2020	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2018-2021	abgemeldet 2016

2.2 Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter

Zeitraum	Escherichia coli/100ml		Intestinale Enterokokken/ 100ml	
	95-Perzentil	90-Perzentil	95-Perzentil	90-Perzentil
2017-2020				
2018-2021				
2016-2019				

2.3 Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässers

Profil aktualisiert am	15.05.2016
Verantwortlich für Profil	LAVG, Abtlg.V, Dezernat V1
Nächste Überprüfung ⁽¹⁾	

(2.1.) Einstufung nach RL 2006/7/EG

(1) Festlegung der Überprüfungshäufigkeit und ggf. notwendiger Aktualisierung gem. Anlage 3 Nr. 2 BbgBadV

- Ausgezeichnet: Überprüfung nur bei Änderung der Einstufung
- Gut: Überprüfung mindestens alle 4 Jahre
- Ausreichend: Überprüfung mindestens alle 3 Jahre
- Mangelhaft: Überprüfung mindestens alle 2 Jahre
- Bei umfangreichen Baumaßnahmen/Änderungen der Infrastruktur: Aktualisierung vor Beginn der nächsten Badesaison (gem. Anlage 3 Nr. 3 BbgBadV)

3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

3.1 Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischer Eigenschaften

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Wassertemperatur (°C) i.d.R. 30 cm unter der Wasseroberfläche [2018-2021]	Max.: 26,5 Min.: 15,6 Mittelwert: 20,1 Anzahl Messungen: 10
pH - Wert [2013-2016]	Max.: 8,86 Min.: 7,2 Mittelwert: 8,03 Anzahl Messungen: 10
Transparenz an der Badestelle (m) [2018-2021]	Max.: 1 Min.: 0,5 Mittelwert: 0,9 Anzahl Messungen: 10
Salzgehalt (Umrechnung aus Leitfähigkeit)	Süßwasser: < 0,5‰
Ökologische Zustandsklasse nach WRRL (ÖZK1 = sehr gut - ÖZK5 = schlecht)	kein WRRL-See

3.2 Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Höhenlage	Tiefland < 200m
Größe (Oberfläche) (ha)	25,6
Art des Sees	natürlich
Geologie des BGW bzw. engeres Umfeld	sandig
Beschaffenheit des Uferbereichs	Wiese
Struktur des Uferbereichs	natürlich/naturnah
natürlicher Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	
gemessener Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	
Homogenität des Sees	
mittlere Tiefe des Sees (m)	
maximale Tiefe des Sees (m)	3
Wasserspiegelschwankungen (m)	1
Wasseraustauschzeit	

3.3 Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Zuflüsse	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Zufluss 1	Name: Schweinitzer See Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 2	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 3	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Grundwasser	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Eintragsstelle 1	
Eintragsstelle 2	
Eintragsstelle 3	

Einleitungen	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Kommunale Kläranlage	nein
Industrielle Kläranlage	nein
Hauskläranlage	nein
Kühlwassereinleitung	nein
Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschließlich Stadtentwässerung	nein
Mischwassereinleitung	nein
Regenwassereinleitung unbehandelt	k.A.
Regenwasserbehandlungsanlage	k.A.
Bergbauindustrie	k.A.
gefasste Hofabläufe	k.A.
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Oberflächenabfluss	k.A.
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Drainagewasserabfluss	k.A.
Abfluss von Talsperren, Dämmen	k.A.
Fischteichanlagen	k.A.
Sonstiges	

Nutzung und Zustand des Umlandes im Einzugsgebiet	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Ackerfläche in %	k.A.
Weidefläche in %	k.A.
Schwemmen und Tränken von Tieren	nein
Häfen/ Liegeplätze	nein
Wohngebiete	nein
Industriegebiete	nein
Versiegelte Flächen, Straßen	ja
Campingplätze	ja LKTF
Uferrandstreifen	ja Bewuchs
Sonstige Nutzung	
Freizeitaktivitäten	
Baden	ja
Wassersport	nein
Fischerei/ Angelsport	ja
Sonstiges	

Sonstiges	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer	mittel
Fischbesatz	mittel
Gefahr zur Erkrankung an Badedermatitis, verursacht durch Zerkarien	keine Gefahr
Entleerung von Schiffstanks	nein
Verunreinigungen außerhalb des örtlichen Zuständigkeitsgebietes?	
weitere Parameter	

[3.4 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien](#)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Beobachtete Wasserblüte durch Cyanobakterien in den letzten 4 Jahren	keine
Gefahr zukünftiger Massenentwicklung bei Cyanobakterien	keine
Sonstiges	

[3.5 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und / oder Makroalgen](#)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Makroalgen/ Wasserpflanzen	ja
Sonstiges Phytoplankton (Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen)	
Sonstige	

3.6 Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.3 die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung erkennen lässt

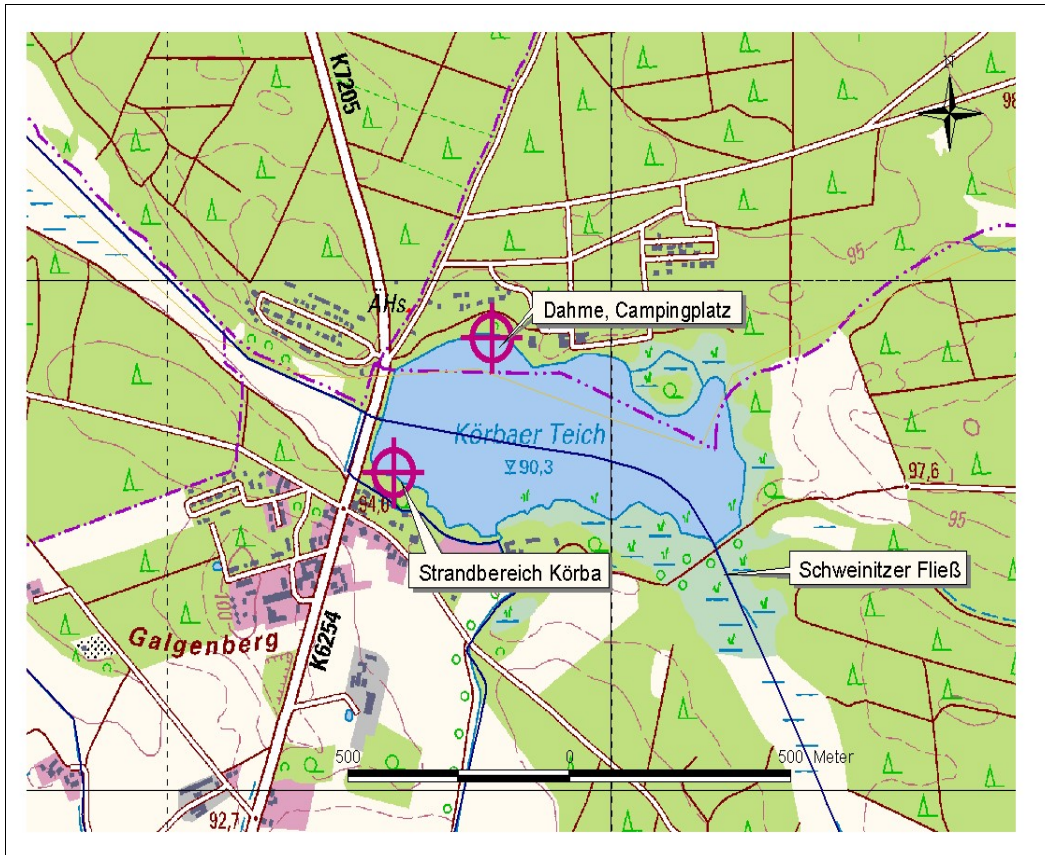
3.6.1 Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)

Erwartete kurzzeitige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Voraussichtliche Art	nicht zu erwarten
Voraussichtliche Häufigkeit	
Voraussichtliche Dauer	
Ursachen	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Elbe-Elster Gesundheitsamt Grochwitz Str. 20 04916 Herzberg/Elster Tel.: 035 35/ 46 -3101

3.6.2 Verbleibende sonstige Verschmutzung

Sonstige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Art der Verschmutzung	nicht zu erwarten
Verschmutzungsursache	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahme	
Zeitplan für Beseitigung der Verschmutzungsursache	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Elbe-Elster Gesundheitsamt Grochwitz Str. 20 04916 Herzberg/Elster Tel.: 035 35/ 46 -3101

4. Karte



(Kartengrundlage: TK10; Nutzung mit Genehmigung der LGB)
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle

5. Sonstige relevante Infos

6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils

Der Körbaer See (oder Körbaer Teich genannt) liegt etwa 8 km südlich von Dahme am Übergang des Lausitzer Grenzwalls in den Fläming. Der Lausitzer Grenzwall besteht aus zwei parallelen Zügen saaleiszeitlicher Moränen, denen sich nach Süden ein Saum von natürlichen Sanderschüttungen anschließt.

Der Körbaer Teich ist ein kleiner Stausee. Schon vor mehreren hundert Jahren wurde hier von Karmelitermönchen das Schweinitzer Fließ zu einem Teich aufgestaut, indem sie teils vorhandene Geländeunebenheiten nutzten und teils neue Wälle anlegten. Inzwischen hat sich der einstige Fischteich zu einem beliebten Naherholungszentrum mit Badestrand, Bungalowsiedlung, Campingplatz, Wasserspielplätzen und Bootsverleih entwickelt. Der Flaeming-skate, eine europaweit bekannte über 200 km lange Skateroute, führt direkt am See vorbei.

Der Körbaer Teich ist von länglich-ovaler leicht buchtiger Gestalt. Er hat eine Fläche von 25,6 ha, eine frühere Ausbuchtung am Südostende rund um die Mündung des Schweinitzer Fließes, die durch einen Damm abgetrennt war, ist verlandet. Der Teich ist maximal nur etwa 3 m tief.

Die Ufer des Teichs sind im Nordwesten im Bereich der Bungalowsiedlung von der Erholungsnutzung geprägt. Hier ist das Ufer vegetationsfrei. Im Osten und Südosten dagegen sind breite Verlandungszonen mit ausgedehnten Röhrichten entwickelt. Die Sichttiefe liegt im Körbaer Teich an der Badestelle während der Saison zwischen 0,5 und 1,0 m.

Der Körbaer Teich ist Teil des FFH-Gebietes „Schweinitzer Fließ“, das als Schutzgebiet nach Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union ausgewiesen wurde, weil es Biber, Fischotter, Kammmolch und anderen bedrohten Tierarten einen Lebensraum bietet.

Die Badestelle „Strandbereich Körba“ wird entsprechend der Brandenburgischen Badegewässerverordnung durch vierwöchentliche Probennahme vom Gesundheitsamt des Kreises überwacht. Es gab keine Einzelwertüberschreitungen der mikrobiologischen Parameter E.coli und Intestinale Enterokokken. Blaualgenblüten wurden nicht beobachtet.

Text: Kerstin Wöbbecke, Büro enviteam

Quellen:

www.bfn.de

Wikipedia

www.elbe-elster.de

7. General description of the bathing water

Körbaer See (also known as Körbaer Teich) is a lake situated around 8km south of Dahme in the transition between the Lausitzer Grenzwall and the area known as Fläming. The Lausitzer Grenzwall consists of two parallel lines of Saale Ice Age moraines, which join a border area consisting of a natural sand embankment.

The Körbaer Teich is a small artificial lake. Several hundred years ago the Carmelite monks dammed the stream known as the Schweinitzer Fliess, in part by using sections of the uneven landscape and in part by building new embankments. The fish pond has now developed into a popular local recreation centre with a beach bathing area, bungalow estate, camping site, water games areas and a boat hire. The Flaeming-Skate, a 200km long skating route known throughout Europe, runs directly past the lake.

The Körbaer Teich is an elongated oval-shaped lake with a slight bay-shape. It has a surface area of 25.6ha. An earlier bay at the southern end around the inflow of the Scheinitzer Fliess, which was separated by a dam, has now silted up. The pond has a maximum depth of only around 3m.

The shore of the pond in the north west around the area of the bungalow estate is characterised by its use for recreation. The shore here is free of vegetation. However, in the east and the south east large silted-up areas with extensive reed beds had developed. The water transparency in the Körbaer Teich at the bathing area is between 0.5 and 1.0m during the season.

The Körbaer Teich is part of the "Schweinitzer Fliess" Flora Fauna & Habitat area, which has been designated a protection area under the European Union's Habitats Directive. This is due to the fact that the area offers a habitat to beavers, otters, the great crested newt and other threatened animal species.

The "Strandbereich Körba" bathing area is tested every four weeks by the local office for health as per the Brandenburg Bathing Water Regulations. There were no exceedances of single values of the microbiological parameters e.coli and intestinal enterococci. Blue-green algae have not been observed.

Text: Kerstin Wöbbecke, enviteam office

Sources:

www.bfn.de
Wikipedia
www.elbe-elster.de